

# „Neue Freie“ stellen heute Kandidaten auf

**UNNA** ■ FLU und FWG stoßen auf ihrem gemeinsamen Weg auf einen ersten Prüfstein: Heute Abend wollen sie eine gemeinsame Kandidatenliste für die Kommunalwahl am 23. Mai aufstellen. Dabei geht es auch um die Frage, wer in dem neuen Bündnis federführend ist und wer die Rolle des „Juniorpartners“ einnimmt. Als sicheres Indiz gilt die Wahl des Spitzenkandidaten. Zusammen mit dem Eintritt von FWG-Ratsmitglied Jörg Hißnauer in die Fraktion der FLU hatten die beiden Unnaer Lokalparteien im Dezember bekannt gegeben, dauerhaft verschmelzen zu wollen. Für die Kommunalwahl wollen sie eine gemeinsame Liste unter dem kombinierten Namen „Freie Liste Unna/Freie Wählergemeinschaft aufstellen“; eine Fusion auf organisatorischer Ebene ist allerdings auch nicht ausgeschlossen. Allerdings kommt es bei der Kandidatenaufstellung heute Abend auch zur Entscheidung zwischen den bisherigen Köpfen Klaus Göldner (FLU) und Jörg Hißnauer (FWG). Göldner kann auf die größere politische Erfahrung verweisen, ist schon seit 2004 Mitglied des Stadtrates. Dafür ist die aus der CDU hervorgegangene FLU noch kein Jahr alt, während Hißnauers FWG schon den Wahlkampf 2009 bestritten und dort einen Sitz im Rat geholt hatte.